

In Unterbalbach: Bilanz der Sammelaktion

## Rund 20 große Kartons voll Spielsachen

**UNTERBALBACH.** „Der Zuspruch erreichte fast die Dimension der Premiere“: Darüber waren sich die Verantwortlichen einig, als sie eine erste Bilanz der besonderen Aktion zogen, bei der die Freiwillige Feuerwehr der Abteilung Unterbalbach kürzlich die gesamte Bevölkerung zur Mithilfe aufgerufen hatte. Die örtlichen Floriansjünger, die bereits zum zweiten Mal Spielsachen aller Art entgegennahmen, erfuhren bei diesem nachmittäglichen Termin eine recht ordentliche Resonanz.

„Die Idee, nach einigen Jahren erneut eine große Spielzeugsammlung durchzuführen, um betroffenen Kindern eine kleine Freude bereitzustellen zu können, fiel wiederum auf fruchtbaren Boden“, verdeutlichte Abteilungskommandant Michael Schwenkert, der darauf hinwies, dass sich im Verlauf des Tages zahlreiche Einzelpersonen und auch Familien am Feuerwehrgerätehaus eingefunden hätten, um dort die verschiedenartigsten Gegenstände abzugeben.

Hier seien „sehr hochwertige Sachen“ wie beispielsweise ein Fahrrad, darüber hinaus jedoch hauptsächlich Bücher, Puzzles und Gesellschaftsspiele dabei gewesen, „teilweise noch in der Original-Verpackung“, ergänzte der Chef der Abteilung, der damit den doch immensen Aufwand als gerechtfertigt betrachtete. Die meisten Lieferanten seien zwar aus Unterbalbach gekommen, aber auch von auswärts in einem gewissen Radius habe man den Weg in den Stadtteil von Lauda-Königshofen nicht gescheut, um diverse Utensilien abzuliefern, so Schwenkert, der anmerkte, dass mancher gleich einen Wäschekorb mitbrachte.

„Insgesamt war es uns möglich, rund 20 große Kartons bis oben hin zu füllen“, resümierte der erste Mann der Feuerwehr, der daran erinnerte, dass sich fast 30 Helfer – auch aus dem Jugendbereich – bei diesem Einsatz bewährt hätten. Michael Schwenkert, der die Unterstützung vor allem etlicher Sponsoren würdigte, machte dann noch darauf aufmerksam, dass die Verteilung nun dem Caritasverband obliegt.

Wie von dieser Seite aus Sozialarbeiter Florian Westreicher-Scheuring anfügte, sei man sich in Absprache mit dem Ortschaftsrat, und hier vor allem dem stellvertretenden Ortsvorsteher Andreas Buchmann, schon im Vorfeld einig gewesen, die diesmal eingegangenen Spenden in Verbindung mit dem Diakonischen Werk in erster Linie den Tafelläden in Wertheim, Tauberbischofsheim, Lauda und Bad Mergentheim zukommen zu lassen. „Damit gelangen sie bald direkt dorthin, wo sie gebraucht werden.“

bix



Bei einer speziellen Aktion nahm die Abteilung Unterbalbach der Freiwilligen Feuerwehr zum zweiten Mal Spielzeug aller Art im örtlichen Gerätehaus entgegen, wobei die Verantwortlichen eine erfreuliche Resonanz registrierten.

BILD: HERBERT BICKEL